

07.04.2017

<http://idw-online.de/de/news671176>

Wettbewerbe / Auszeichnungen
Mathematik
überregional



Yves Meyer, diesjähriger Gewinner des Abel-Preises

Die höchste Auszeichnung für Mathematik, der Abel-Preis (entspricht dem Nobelpreis in anderen Kategorien), wurde am 21. März 2017 an den Mathematiker Yves Meyer, Professor (Emeritus) an der École Normale Supérieure Paris-Saclay, verliehen. Der Abel-Preis wird seit 2003 von der Norwegischen Akademie der Wissenschaften vergeben und würdigt das Lebenswerk eines Mathematikers mit einem 750 000 Euro dotierten Preis.

Die höchste Auszeichnung für Mathematik, der Abel-Preis (entspricht dem Nobelpreis in anderen Kategorien), wurde am 21. März 2017 an den Mathematiker Yves Meyer, Professor (Emeritus) an der École Normale Supérieure Paris-Saclay, verliehen. Der Abel-Preis wird seit 2003 von der Norwegischen Akademie der Wissenschaften vergeben und würdigt das Lebenswerk eines Mathematikers mit einem 750 000 Euro dotierten Preis.

Yves Meyer (77 Jahre alt) ist der vierte französische Preisträger des Abel-Preises, nach Pierre Deligne (2013), Jacques Tits (2008) und Jean-Pierre Serre (2003). Er wurde besonders für die Entwicklung der mathematischen Theorie der Wavelets (wellenartige Oszillationen) ausgezeichnet.

Die Wavelets-Theorie findet in vielen Bereichen Anwendung, unter anderem bei der Kompression von Daten, der Lärmreduzierung, bei bildgebenden Verfahren in der Medizin, der Archivierung, dem digitalen Film und Gravitationswellen.

Yves Meyer ist Mitglied der französischen Académie des Sciences. Er lehrte als Professor an den Universitäten von Straßburg, Paris-Sud, Paris-Dauphine sowie an der Elitehochschule École Polytechnique. Yves Meyer ist zudem Preisträger des Gauss-Preises, der ihm 2010 von der Internationalen Mathematischen Union gemeinsam mit der deutschen Mathematischen Union verliehen wurde, und des Salem-Preises (1970).

Quelle: „Mathématiques : Yves Meyer, lauréat du Prix Abel 2017“, Pressemitteilung des News Tank, 21.03.2017 – <http://www.enseignementsup-recherche.gouv.fr/cid114661/yves-meyer-prix-abel-2017.html>

Redakteurin: Claire Speiser, claire.speiser@diplomatie.gouv.fr – www.wissenschaft-frankreich.de